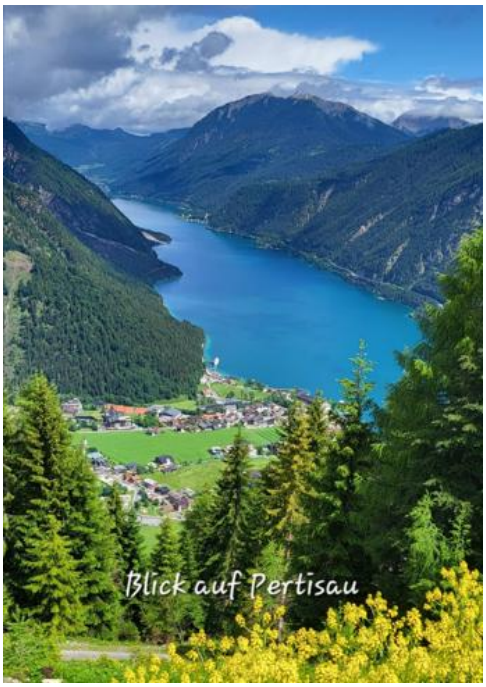
Wanderreise nach Achenkirch am Achensee /Österreich

Vom 7. -14. Juni 2026 fand eine Wanderreise für CBF-Mitglieder statt, gebucht über das Reisebüro Waldforst in Boppard. Wir verbrachten schöne Tage mit Sonne und Regen am Achensee.

Nach staufreier Busfahrt von Koblenz nach Achenkirch konnten wir den ersten Eindruck von unserem sehr guten Hotel *Achentaler Hof* gewinnen. An diesem Abend wurden noch volle Portionen beim Abendessen bestellt, das änderte sich schnell, da das Essen einfach zu reichhaltig (und köstlich) war.

Am 1. Tag fuhren wir mit dem Regionalbus (kostenlos mit unserer Gästekarte) nach Pertisau. Von dort führte uns Wanderführerin Micha bei schönstem Wetter zur Gernalm, wo wir einkehrten. Anschließend ging es zurück nach Pertisau und mit Bus zurück zum Hotel.



Am 2.Tag begann es leider zu regnen. Wir wanderten zunächst über den Karwendelweg bis zum Annakirchl in Achenkirch, eine schöne Barockkapelle, die für besondere Anlässe wie z.B. Hochzeiten genutzt wird.

Dort wurde überlegt, dass für einen Teil der Gruppe der Aufstieg zur Zöhreralm zu anspruchsvoll wird. So besuchte die kleine Gruppe zunächst die Hauptkirche des Ortes, und machte sich dann auf Anraten der freundlichen Dame in der Touristeninformation auf zum leichten Panoramaweg oberhalb von Achenkirch.

Die größere Gruppe wanderte im Regen weiter zum Adlerhorst, denn ausgerechnet an diesem Tag hatte die Zöhreralm geschlossen.

Der 3.Tag stand zur freien Verfügung. Es fanden sich Gruppen zusammen, die z.B. eine Schifffahrt auf dem Achensee unternahmen, Pertisau besichtigten oder entlang des Sees wanderten. Leider alles im Regen.

Am 4. Tag stand eine Wanderung zur Bärenbadalm im Programm. Eine Gruppe marschierte mit Micha von Pertisau aus über den Besinnungsweg und den Tunnelweg zur Bärenbadalm.

Die anderen fuhren mit der Karwendelbahn bis zum Zwölferkopf und stiegen dann noch hinauf zur Bärenbadalm, wo sie auf die Wanderer warteten. Leider war das Wetter wieder nicht so einladend.

Der 5. Tag war wettertechnisch die größte Herausforderung, es regnete ohne Unterlass. Wir fuhren zunächst mit dem Bus nach Steinberg am Rofan. Dort begann die sehr malerische Wanderung entlang des Steinbachs, der Grundache und des Gaismoosbachs. Immer wieder kamen wir an wilden Felsformationen und Wasserfällen vorbei, teilweise ging es durch Tunnels (immerhin trocken!) Die Einkehr war dann im sehr gemütlichen Dorfhaus in Steinberg, bevor wir per Bus nach Achenkirch zurückfuhren.

Der 6. Tag entschädigte uns für die regenreiche Zeit mit herrlichem Sonnenschein. Von Maurach ging es mit der Rofanseilbahn auf 1800 m. Von dort wanderten wir alle zusammen zur Dalfazalm, wo ein Teil der Gruppe zu einer ersten Einkehr verblieb.

Die anderen machten sich mit Micha auf den Weg zum Steinernen Tor.

Nach Rückkehr aller zur Bergstation sind wir gemeinsam nach Maurach runtergefahren und weiter per Bus nach Achenkirch. Anschließend konnten wir die Reise bei einem letzten wunderbaren Abendessen im Hotel ausklingen lassen.

Text: Merve Kallenbach
Fotos: privat

P.S.: Die Gruppe bedankt sich ganz herzlich bei der Wanderführerin Micha und der Organisatorin, unserer Wanderwartin Merve!
Es hat uns richtig gut gefallen.